

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 23 (1947-1948)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Auch ein versunkener Schatz  
**Autor:** Bächtold, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1069186>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Im Sommer läßt man mich verächtlich  
stehn,  
Im Winter streichelt man mich gern.»

«Was ist das?» «Das ist das Elsi; im Sommer schwitzt es, und deshalb will man es dann nicht streicheln.»

«Nein, du bist frech, gelt, das bin ich nicht, das ist unser Kachelofen.»

«Hans, du solltest dich schämen, natürlich ist es der Kachelofen», sagte die Großmutter.

Als wir Kinder waren, bildeten die Rätsel einen unerschöpflichen Quell der Unterhaltung. Mit großem Bedauern sehe ich, daß die jetzigen Kinder fast nicht mehr wissen, was überhaupt Rätsel sind. Die paar Beispiele in den Schulbüchern bieten keinen vollgültigen Ersatz und erst recht nicht die langweiligen Kreuzworträtsel in den Zeitschriften. Das Lösen von Kreuzworträtseln ist eine unsoziale An-

gelegenheit, bedeutet Einzelgängerschaft. Die richtigen Rätsel aber fördern die Geselligkeit. Sie bieten aber noch mehr, sie entwickeln im höchsten Grade Verstand und Vorstellungskraft. Kinder, denen die Welt des Rätsels vertraut wird, sind sehr bald imstande, auch selbst neue zu erfinden.

Es ist mir ganz unbegreiflich, warum die meisten Mütter und Väter dieses hervorragende Bildungsmittel so gering achten.

Hier sind einige Rätsel. Geben Sie diese Ihren Kindern auf. Wenn diesen die Denkart des Rätsels nicht vertraut ist, werden sie wahrscheinlich kein einziges lösen können, aber Freude daran haben sie doch.

*Ich weiß e Hööli  
Mit eme luute Grööli  
Und zweiedryßg Möörder drin,  
Chunts der z Sinn?*

*nnZ p pun æðunZ p, Muñl S  
oo*

# VOLG TRAUBENSAFT

... ein herrliches Getränk von prickelnder Frische und — garantiert naturrein!

VOLG-Traubensaft, aus einheimischen Trauben durch Kaltsterilisation gewonnen, wird weder erhitzt noch mit Chemikalien behandelt und enthält daher alle **Nähr- und Bukettstoffe der frischen Trauben.**

Sei es im Restaurant oder zu Hause am Familientisch, immer erweist sich der echte Traubensaft als ausgezeichnetes Tafel- und Kurgetränk und wird besonders auch von Frauen und Kindern sehr geschätzt. Verlangen Sie aber nicht einfach einen «Traubensaft», sondern immer ausdrücklich den **naturreinen VOLG-Traubensaft.**

In guten Restaurants und Lebensmittelgeschäften

NATURREIN      KALTSTERIL  
  
aus frischen Trauben



Lueg, es hocket en Högerlimaa auf em Tach  
und tubäklet scho am Morge früe!

S Chamm

\*\*

S isch Eini,  
E Feini,  
Die wachst i d Chürzi,  
Und stirbt si,  
So findet d Leidlüüt  
Für zum Bigrabe nüüt.

E Chere

△△

Wänn ali ine gönd, gönd nüd ali ine,  
Wänn nüd ali ine gönd, gönd ali ine.

D Chillegängere

○○

En fuule Vatter,  
E gwärchigi Muetter,  
Und sächs chlini Chind,  
Was isch das?

S Ziferalat mit de Zeigere

○○

Si gaat de ganz Taag hin und her  
Und bliibt doch immer am gliiche Platz.

D Dunn

++

E langi, chalti Schlang  
Schlüfft us em Bode in Gang,  
Schlüfft s Huus uuf und dur d Wand,  
Paksch si am Chopf, so speutz si der i d Hand.

D Wasserleitig

⊕⊕

Je mee as men em git, deschto ärger  
chunts Hunger über,  
Und häts alls mit Stumpf und Stiil uf-  
grässe, so stirbts.

S Funn

□□

Dur es Loch schlüfft me ine und dur  
drüü use,  
Und wä me dusse isch, isch me erschrächt  
dine.

S Hämpft

□□

Wer chan im Bett nüd still ligge?  
De Bach

□□

Wer isch froo über sini Hüenerauge?  
D Hüener  
oo

Es staht uf em Chopf und wartet uf en  
Welo Fahrer.  
De Schue naagel  
oo

S isch eine: Si Muetter heb em emal welle  
es Tschööpli mache, aber si heb em eifach  
e keis chöne amässe, wonem drei Taag  
lang paßt hed. Sit do hed er halt nüüt mee  
a. Was isch das für en Maa?

(Altgerisch)  
De Mond, will er immer zu- und abnimmt

\*\*

Welles ischt s stärkscht Tier?  
Ich unenam  
Die Schnügg, er schleift sii Hüusli immer mit  
△△

Usse glatt und ine ruuch,  
Zum Versprütze voll de Buuch,  
Und mueß doch gumpe i eim zue,  
Ich wett, ich hett echli mee Rue.

D Ball

Natürlich waren die Rätsel ursprünglich nicht eine Angelegenheit für Kinder. Wie man aus den Märchen weiß, hielten sich dazumal, als unsere Bildung noch nicht so papieren war wie heute, Könige und Weise nicht für zu gering, sich mit Rätseln zu befassen. Deshalb zum Schluß noch einige Beispiele von Rätseln für Erwachsene:

Es staat im Holz und schreit im Holz,  
Und es stönd Lüüt drum um und um,  
Und niemert git Antwort.

Der Pfarrer uf der Chancze  
oo

De, wos macht, bruuchts nüd,  
De, wos weiß, wills nüd,  
Und de, wos bruucht, weiß es nüd.  
Der Sarje  
oo

Ging nächtens über die Weide,  
Verlor mein Geschmeide,  
Kam der Mónd es aufheben,  
Hat es der Sonne gegeben.

Der Tau  
++



Duftige Seidenwäsche in zarten Farben

Durch das Waschen verlieren die Farben mit der Zeit ihre ursprüngliche Frische. Benützen Sie das bewährte Hausfärbemittel Baby-Farben: Einige Tropfen genügen, und Ihre Seidenwäsche wird wie neu — die sanften, lichten Farben erfreuen Sie von neuem. Auch Bébé-Wäsche läßt sich ebenso sparsam und mühelos aufrischen und färben. Baby-Farben hinterlassen keine Flecken — sie sind einfach und sparsam im Gebrauch.



GRNT



Wenn  
**EIER-COGNAC**  
 dann nur  
**WEISFLOG'S**  
**ARISTO**  
 die Vertrauensmarke!

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Spezialgeschäften

Contra-Schmerz  
 gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma

Dr. Wild & Co. Basel

Nivada  
GRENCHEN  
SUISSE

Wer hed uf der ganze Wält die  
gröschte Güeter?

Stückli Land  
Der Tood, er had fascht i jedem Dorfli es

ee

Häd me ne,  
So wett me ne lieber nüd ha,  
Häd me ne nüd,  
So hett me ne gern.

Der Hunger

Wie cha me bi de Flööne d Mändli  
und d Wiibli underscheide?

s i isch, so isch es s Wiibl.  
pet. Wuun er s isch, so isch es s Milandli, wuuns-  
Mer muug uspassé, wiles dag zerstift furtgum-

ee

Es häd kei Flügel und cha doch flüüge,  
Und wie gschwind!  
Es häd kei Fuuscht und cha doch drischlaa,  
Und wie ruuch!  
Es häd kei Auge und gseet doch sin Wääg,  
Und wie guet!

Der Haagel

ee

Ich han öppis im Sack  
Und ha doch nüüd drin.

Es Lach

Je chliner daß es ischt,  
um so mee Angscht häd me vor em.  
S Brüggli über en Bergbach

### «Kennen wir unsere Heimat?»

#### Lösung von Seite 12

- Frühlings-Safran, « Brennwürzli », « Saferet-blüemli », « Schneechrud ».
- « Spitzhorn », große Schlammschnecke.
- Ringeltaube, « Wildtub ».

Manuskripte, welche an die Redaktion  
des « Schweizer-Spiegels » gesandt werden,  
können nur retourniert werden, wenn Rück-  
porto beiliegt.



## *Bei geistiger Ermüdung*

wirkt Tee aufmunternd und belebend. Er erhöht die Geselligkeit im Familienkreis. Süßigkeiten vor dem Tee-Trinken verderben den Geschmackseffekt des feinen Aromas. Käse und Käsegebäck vor oder während des Tee-Trinkens erhöht den Genuss. Einer der USEGO-Tees wird auch Ihnen ganz besonders zusagen. Suchen Sie sich den passenden aus.

**Darjeeling Flowery Orange Pekoe**  
(blaue Packung)      50 g      Fr. 1.15  
                          100 g     Fr. 2.25

**Pure China Tea, « gelber Lord »**  
                          100 g     Fr. 1.95

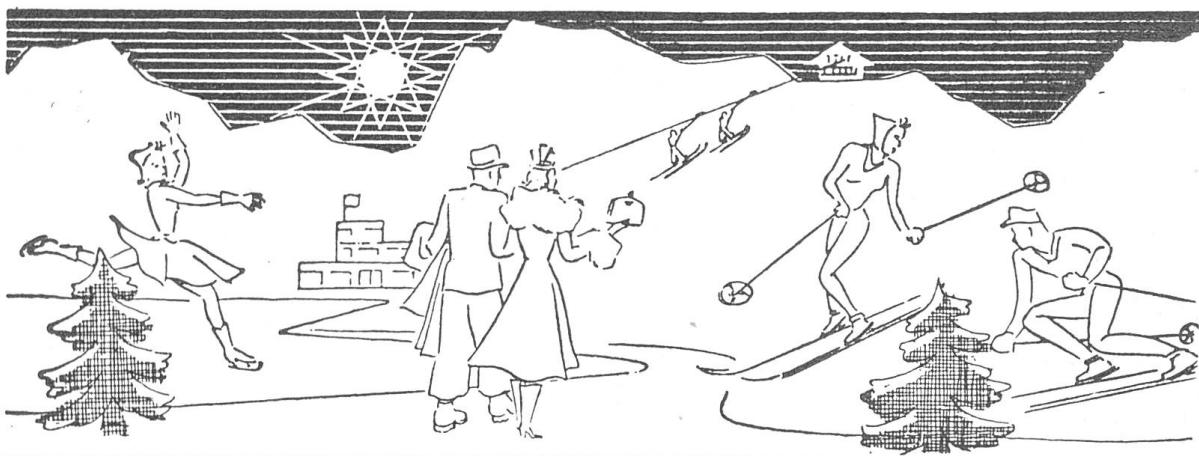
**Ceylon Flowery Orange Pekoe**  
(orange Packung) aus hochgelegenen Plantagen 1600—2000 m ü. M.  
                          50 g      Fr. 1.05  
                          100 g     Fr. 2.05

**Ceylon Orange Pekoe**  
(grüne Packung)      50 g      Fr.—.90  
                          100 g     Fr. 1.75

**Assamba Broken Tea**  
(Blau-Silberpackung)      25 g      Fr.—.48  
                          50 g      Fr.—.95  
                          100 g     Fr. 1.85

**« Tausendundeins » (Indische Mischung)**  
(kupferrote Packung)      100 g     Fr. 1.50

inkl. Wust und 5% Rabatt



## WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

### Kleiner Führer durch Hotels und Kinderheime

Zu den erwähnten Zimmer- und Pensionspreisen ist ein vom Schweiz. Hotelier-Verein beschlossener und von der Eidg. Preiskontrollstelle genehmigter Heizungsteuerungszuschlag von Fr. 1.— bis 2.—, je nach Hotelkategorie, hinzuzurechnen. <sup>x</sup> Fließendes Wasser in allen Zimmern. <sup>o</sup> Teilweise fließendes Wasser.

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Adelboden :</b> Hotel Adler und Kursaal <sup>x</sup> . . . . .	(033) 83366	15.— bis 18.50 oder pauschal 135.— bis 162.— pro Woche	<b>Beatenberg :</b> Hotel Beauregard <sup>o</sup> . . . . .	(036) 4928	10.50 bis 11.50
Hotel Huldi <sup>x</sup> . . . . .	83223	14.50 bis 18.—	Christl. Erholungsheim « Silberhorn » . . . . .	4914	9.—
Hotel Bristol-Oberland <sup>x</sup> . . . . .	83326	12.— bis 15.—	<b>Bern :</b> Rest. Kornhauskeller . . . . .	(031) 21133	weltberühmt
Hotel Bernerhof <sup>x</sup> . . . . .	83431	11.— bis 12.—	<b>Braunwald :</b> Hotel Braunwald <sup>x</sup> . . . . .	(058) 72241	13.— bis 17.—
<b>Alt-St. Johann:</b> Hotel Rößli <sup>o</sup> . . . . .	(074) 74260	9.— bis 12.—	Pension Sunnehüsli . . . . .	72216	12.—
<b>Amden ob Weesen :</b> Pension Montana <sup>x</sup> . . . . .	(058) 46117	10.— bis 11.—	Hotel Tödiblick <sup>x</sup> . . . . .	72236	11.— bis 13.—
<b>Arosa :</b> Hotel Excelsior <sup>x</sup> . . . . .	(081) 31661	ab 21.50 (100 Betten)	<b>Chur :</b> Hotel Stern <sup>o</sup> . . . . .	(081) 23555	14.— bis 15.—
Hotel Juventas <sup>x</sup> . . . . .	31117	16.— bis 18.50	Hotel Weißes Kreuz . . . . .	23112	ab 9.—
Sporthotel Merkur <sup>x</sup> . . . . .	31111	16.— bis 18.50	Rhätisches Volkshaus, alkoholfrei . . . . .	23023	Zimmer ab 3.20
Hotel Isla <sup>x</sup> . . . . .	31213	16.—	<b>Davos-Platz :</b> Kurhaus Alexander- haus . . . . .	(083) 35217	ab 14.50
Hotel Metropol <sup>x</sup> . . . . .	31058	ab 16.—	Konditorei Schneider . . . . .	36441	
Hotel Orellihaus (alkoholfrei) <sup>x</sup> . . . . .	31209	Wochen- pauschalpreise: 112.— bis 128.—	<b>Degersheim :</b> Kuranstalt Sennrüti . . . . .	(071) 54141	
Hotel Touring <sup>x</sup> . . . . .	31087	13.50 bis 18.—	<b>Einsiedeln :</b> Hotel zur Sonne <sup>x</sup> . . . . .	24	11.— bis 14.—
Hotel Hof Arosa <sup>x</sup> . . . . .	31055	15.— bis 16.50	Hotel Sihlsee <sup>x</sup> . . . . .	172	ab 10.—
Hotel Viktoria <sup>x</sup> . . . . .	31265	15.— bis 16.50	<b>Engelberg:</b> Hotel Bellevue- Terminus <sup>x</sup> . . . . .	(041) 77213	ab 16.—
Pension Brunella . . . . .	31220	12.— bis 13.—	Pension Schönegg . . . . .	77389	ab 10.50
Kinderheim Freuden- berg . . . . .	31856	10.— bis 12.—	<b>Flims-Dorf :</b> Hotel Vorab <sup>x</sup> . . . . .	(081) 41115	14.— bis 15.—
<b>Arth/Rigi:</b> Landerziehungsheim Eichhorn . . . . .	(041) 61765		<b>Flims-Fidaz :</b> Kurhaus Fidaz <sup>x</sup> . . . . .	(081) 41233	12.— bis 14.50
<b>Basel :</b> Hotel Baslerhof <sup>x</sup> . . . . .	(061) 21807	13.— bis 15.—			

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Flims-Waldhaus :</b> Hotel Adula <sup>x</sup> . . .	(081) 41237	<b>15.50 bis 19.50</b>	<b>Rigi-Staffel :</b> Hotel Rigi-Bahn . . .	(041) 60157	<b>10.—</b>
Schloßhotel <sup>x</sup> . . .	41245	<b>14.50 bis 18.—</b>	<b>Rigi-Staffelhöhe :</b> Hotel Edelweiß <sup>x</sup> . . .	(041) 60133	<b>ab 12.25</b>
<b>Flums :</b> Hotel Gamperdon . . .	83124	<b>ab 11.50</b>	<b>Rigi-Kaltbad :</b> Hotel Alpina . . .	(041) 60152	<b>11.— bis 12.50</b>
<b>Frutigen :</b> Bahnhofbuffet . . .	(033) 80309		<b>Rigi-First :</b> Hotel Rigi-First <sup>x</sup> . . .	(041) 60031	<b>ab 17.50</b>
<b>Grindelwald :</b> Pension Gydisdorf <sup>x</sup> .	(036) 32303	<b>ab 10.50</b>	<b>Saanenmöser :</b> Sporthotel <sup>x</sup> . . .	(041) 94442	<b>ab 18.—</b>
<b>Gstaad :</b> Hotel National u. Tea- Room « Rialto » <sup>x</sup> .	(030) 94488	<b>ab 14.—</b>	<b>Samedan :</b> Golf-Hotel des Alpes .	(082) 65262	<b>Altbau : 13.— bis 13.50</b> <b>Neubau : 14.50 bis 17.—</b>
Chalet-Hotel Alpen- blick <sup>x</sup> . . . .	94534	<b>ab 13.50</b>	Pension Harlacher . .	65216	<b>ab 12.—</b>
Hotel Belle-Rive <sup>x</sup> . .	94560	<b>ab 12.50</b>	<b>Sils-Maria :</b> Hotel-Pension Maria <sup>x</sup> .	(082) 4317	<b>13.— bis 14.—</b>
Kinderheim u. alpine Schule « Montesano »	94337		<b>St. Moritz :</b> Alkoholfreies Hotel Bellaval <sup>x</sup> . . . .	(082) 33245	<b>14.— bis 16.—</b>
<b>Heiden :</b> Hotel Krone <sup>x</sup> . . . .	707	<b>11.50 bis 14.—</b>	<b>Territet :</b> Hotel Bonivard <sup>x</sup> . . .	(021) 63358	<b>ab 14.—</b>
Hotel-Rest. Gletscher- hügel <sup>x</sup> . . . .	21	<b>11.— bis 13.—</b>	<b>Thun :</b> Hotel Falken <sup>x</sup> . . .	(033) 21928	<b>ab 14.—</b>
Kurhaus Quisisana <sup>x</sup> .	604	<b>ab 11.—</b>	Hotel Freienhof <sup>x</sup> . . .	24672	<b>ab 12.75</b>
<b>Klosters :</b> Sporthotel Silvretta <sup>x</sup> .	(088) 38353	<b>20.—</b>	Hotel Krone <sup>o</sup> . . . .	21010	<b>11.— bis 13.—</b>
Hotel Weißkreuz-Bel- védère . . . .	38212	<b>ab 16.—</b>	Hotel Emmental <sup>o</sup> . . .	22306	<b>10.— bis 12.—</b>
Pension Chalet Linard <sup>x</sup>	38286	<b>ab 13.—</b>	Hotel Bären (alkohol- frei) . . . . .	24579	<b>Zimmer ab 4.—</b>
Kinderheim Frau B. Wild . . . .	38121	<b>10.50 bis 11.—</b>	<b>Tiefencastel :</b> Hotel Albula <sup>x</sup> . . . .	(081) 25121	<b>Zimmer ab 3.80</b>
<b>Klosters-Dorf :</b> Kinderheim « Sardasca » . . . .	(088) 38370	<b>8.— bis 9.—</b>	<b>Tschierschen :</b> Hotel-Pension Jäger .	(081) 44105	<b>10.— bis 11.50</b>
<b>Küblis :</b> Hotel Terminus <sup>x</sup> . . .	(081) 54208	<b>ab 12.25</b>	<b>Unterwasser (Tggbg.):</b> Café-Konditorei Ammann . . . . .	(074) 74159	<b>modernes, neues Café</b>
<b>Lenk i. S. :</b> Sporthotel Wildstrubel <sup>x</sup> . . . .	(030) 92006	<b>14.— bis 17.—</b>	<b>Wengen :</b> Terminus- Hotel Silberhorn <sup>x</sup> .	(036) 4505	<b>15.—</b>
Hotel Krone . . . .	92093	<b>ab 10.50</b>	<b>Wildhaus :</b> Hotel Alpenblick <sup>x</sup> . .	(074) 74220	<b>ab 11.—</b>
Pension Waldrand . .	92068	<b>ab 9.75</b>	Kinderheim « Stein- rüti » . . . . .	74295	<b>ab 6.50</b>
<b>Lenzerheide :</b> Posthotel <sup>x</sup> . . . . .	(081) 42160	<b>Wochen- pauschalpreis : ab 125.—</b>	<b>Zuoz :</b> Hotel Concordia <sup>x</sup> . .	(082) 67355	<b>14.50 bis 17.50</b>
Konditorei A. Meili vorm. Tschumi . . . .	42158		<b>Zweisimmen :</b> Hotel Bären . . . . .	(030) 91202	<b>12.—</b>
<b>Montana :</b> Pension Chalet du Lac <sup>x</sup>	(027) 52114	<b>ab 9.50</b>	Hotel Post <sup>x</sup> . . . . .	91228	<b>ab 12.—</b>
<b>Pany ob Küblis :</b> Hotel-Kurhaus Pany <sup>x</sup> .	(081) 54371	<b>ab 11.50</b>	Hotel Terminus- Bristol <sup>x</sup> . . . . .	91208	<b>ab 11.50</b>
<b>Pontresina :</b> Hotel Bernina <sup>x</sup> . . .	(082) 66221	<b>ab 15.50</b>	Oberländer Schulheim Blankenburg . . . .	91019	